

ANDHERI-FREUNDESKREIS e.V.

Feldberstraße 40 77731 Willstätt
Tel. 07852-7502 Fax 07852-1234
E-Mail: inge.gschwander@web.de
Internet: www.andheri-freundeskreis.de

Januar 2004

Liebe Andherifreunde,

wie in jedem Jahr im Januar, schicken wir Ihnen die Spendenquittung Ihrer Spenden für das vergangene Jahr zu. Wir bedanken uns recht herzlich für Ihre großzügige und liebevolle Spenden. Wie ich Ihnen bereits in unserem Jahresrundsreiben mitteilte, gehen die Spenden aus 2003 nach Südgoa um ein Kinderheim zu bauen.

Diese Station wurde 1974 von Schwester Wandana ins Leben gerufen und liegt am südlichen Zipfel von Goa. Das Gelände hat eine Größe von ca. 32 Acre, das sind ca. 16 ha. In dieser hügeligen Landschaft werden Kokospalmen – Bananenstauden und Bethelbäume angepflanzt. Die Schwestern betreuen Waisenkinder, Kinder von Tagelöhner und Emigranten, Straßenkinder und Mädchen, welche sich mit Prostitution ihren Lebensunterhalt sicherten. Schon 1982 hat der Platz für die aufgenommenen Kinder nicht mehr ausgereicht. Die Organisation aus Dülmen, welche auch die Helpers of Mary seit Jahren unterstützen brachten Spendengelder zusammen, damit zwei größere Häuser gebaut werden konnten. Die Marys, wie die Schwestern kurz genannt werden, haben großes Glück, denn auf dem Gelände gibt es einen eigenen Brunnen mit verhältnismäßig gutem Wasser, was in Indien ein Vermögen Wert ist.

In Zusammenarbeit mit dem dortigen Pfarrer und der Diözese (in dieser Gegend gibt es erstaunlicherweise viele Christen) werden hauptsächlich die Mädchen in Heimen und die Frauen der verschiedenen Dörfer über Aidsverhütung, Hygiene, Haus und Landwirtschaft, ihre Rechte als Frauen in der Gesellschaft und vieles mehr aufgeklärt. Da in Indien Frauen nicht viel Beachtung geschenkt wird, ist es bewundernswert, was die Schwestern leisten. Ich habe die größte Hochachtung vor diesen tapferen und fleißigen Frauen.

Da nun das alte Kinderhaus so heruntergekommen ist muss es abgerissen und neu aufgebaut werden. In dieser Gegend gibt es viele Schlangen, Skorpione, und sehr viele Affen. Besonders diese Affen richten einen enormen Schaden an.

Nachdem wir einen guten Erfolg im vergangenen Jahr mit unserer Sariaktion hatten, habe ich wieder eine neue Idee. Um noch mehr Spender zu erreichen und auch den Kindern einen Anreiz zur Mithilfe zu bieten, werden wir um „Backsteinspenden“ bitten. Da in Indien die Backsteine noch von Hand gemacht werden, damit viele Menschen Arbeit haben, „verkaufen“ wir einen Backstein für €2,--.

In unserer Internetwebsite www.andheri-freundeskreis.de werden wir das Projekt vorstellen und immer wieder aktualisieren. So kann man den Baufortschritt verfolgen.

Die jetzige Oberin, Schwester Rohini, kenne ich persönlich. Wir werden über E-Mail in Verbindung bleiben, damit wir immer auf dem neuesten Stand bei den Baumaßnahmen sind. Diese Aktion startet, sobald ich die Pläne aus Indien erhalten habe.

In der Erwartung Ihrer Mithilfe, hoffe ich auf das Gelingen dieses Projektes. Mit dieser Aktion können wir vielen jungen Menschen zu einer besseren und menschenwürdigeren Zukunft verhelfen.

Gerne stehe ich Ihnen zur Verfügung, wenn Sie noch Fragen oder auch Anregungen haben. Ganz liebe Grüße sendet Ihnen.

INGE GSCHWANDER UND TEAM